

19129-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Leistungen der Nachhaltigkeitskoordination gemäß BNB - QNG

OJ S 8/2024 11/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt München, Baureferat

E-Mail: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Leistungen der Nachhaltigkeitskoordination gemäß BNB - QNG

Beschreibung: Leistungen der Nachhaltigkeitskoordination gemäß BNB /QNG für den Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit Dreifachsporthalle, Haus für Kinder (2/2/0), einem großen Rasenspielfeld, einem Allwetterplatz, Laufbahn und Weitsprunganlage im Eggarten /Lassallestraße in Holz- oder Holzhybridbauweise, sowie Instandsetzung eines Bestandsgebäudes. ---- Am 24.7.2019 wurden die Eckdaten und der Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat gefasst. Auf dieser Grundlage wurde ein städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb durchgeführt, dessen Ergebnis dem Planungsausschuss des Stadtrats am 10.03.2021 bekanntgegeben wurde. Für das Gesamtgelände wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Als Grundlage für die Bauleitplanung dient der Preisträgerentwurf des städtebaulichen Wettbewerbs. Der Satzungsbeschluss ist für das 4. Quartal 2025 vorgesehen. Zur Sicherstellung der Schulversorgung im Eggarten wird daher der Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit THV Wohnung, einer Dreifachsporthalle und Freisportflächen im Süd- Westen des Baugebietes realisiert. Das Schulgrundstück liegt im süd-westlichen Bereich der Siedlung Eggarten. Die Teilflächen sind als ein Baugrundstück zu betrachten. Die Gesamtfläche umfasst ca. 23.760 m². Das Schulgrundstück ist umrahmt von Wohnbebauung im Norden und Osten. Die Schule wird im nordöstlichen Bereich erschlossen. Nördlich angrenzend ist eine Quartiersgarage verortet, in der die Stellplätze des Quartiers und der Schule untergebracht sind (um Tiefgaragen zu vermeiden). Es ist geplant, dass die angrenzende Wohnbebauung eine Geschossigkeit von VI-VIII Geschossen aufweist. Die Sportflächen im südlichen Bereich des Grundstücks werden von der Hauptfahrradroute tangiert und grenzen an öffentliche Grünflächen an, die sich in Richtung Bahn zu Wallflächen entwickeln. Im Westen des Schulgrundstücks liegt die Lassallestrasse, hier ist ein Lärmschutz in Höhe von 2m zwingend vorzusehen. Flächen nach Standardraumprogramm: • Grundschule inkl. Mensa und Küche, THV- Wohnung, Betriebsgebäude und 3-fach Sporthalle mit Tribüne: BGF ca. 9.900m², NUF (1-6) ca. 6.100m² • Haus für Kinder (2/2/0): BGF(R): ca. 1.088m², NFU (1-6) ca. 600m² • Freisportflächen ca. 8.000m² Brutto, 6.200m² Netto • Pausenhofflächen: ca. 1.600 m² Terminziele: - Projektauftrag: 10/2024 - Kostenschätzung: 10/2024 - Baugenehmigung: 12/2025 - Ausführungsgenehmigung: 06/2026 - Baubeginn: 07/2026 - Übergabe Gebäude: 05/2029 - Übergabe Freianlagen: 08/2029 - Nutzungsbeginn: 09/2029

Kennung des Verfahrens: e2d9d7c3-f5f8-4397-ba5f-5741495f10ed

Interne Kennung: BauR H-40052-2023

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80995

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebots abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. -- 2. Die Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. -- Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. -- Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. -- Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen-Antworten zu verwenden. -- Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. -- Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Angeboten auf der Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/angebot_abgeben_tender.html -- 3. Die Angaben zur Vertragslaufzeit sind als vorläufige Annahme des Auftraggebers anzusehen und stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. --- 4. Beabsichtigt ein Bieter sich zum Nachweis seiner finanziellen, wirtschaftlichen oder technischen Leistungsfähigkeit auf Dritte (z.B. Unterauftragnehmer) zu berufen, so sind die unter Ziffer III. 1.1 bis III.1.3 benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Nach Aufforderung ist zusätzlich die Verpflichtungserklärung des Dritten vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen des Dritten nachgewiesen wird. Beabsichtigt der Bieter im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die berufliche Leistungsfähigkeit (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Soll im Hinblick auf Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, so ist vorgesehen, dass der Bieter/ die Bietergemeinschaft und diese Unternehmen gemeinsam für die

Auftragsausführung haften. Eine entsprechende Erklärung ist auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder • gem. § 98c AufenthG mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Leistungen der Nachhaltigkeitskoordination gemäß BNB - QNG

Beschreibung: Leistungen der Nachhaltigkeitskoordination gemäß BNB /QNG für den Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit Dreifachsporthalle, Haus für Kinder (2/2/0), einem großen Rasenspielfeld, einem Allwetterplatz, Laufbahn und Weitsprunganlage im Eggarten /Lassallestraße in Holz- oder Holzhybridbauweise, sowie Instandsetzung eines Bestandsgebäudes. ---- Am 24.7.2019 wurden die Eckdaten und der Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat gefasst. Auf dieser Grundlage wurde ein städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb durchgeführt, dessen Ergebnis dem Planungsausschuss des Stadtrats am 10.03.2021 bekanntgegeben wurde. Für das Gesamtgelände wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Als Grundlage für die Bauleitplanung dient der Preisträgerentwurf des städtebaulichen Wettbewerbs. Der Satzungsbeschluss ist für das 4. Quartal 2025 vorgesehen. Zur Sicherstellung der Schulversorgung im Eggarten wird daher der Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit THV Wohnung, einer Dreifachsporthalle und Freisportflächen im Süd- Westen des Baugebietes realisiert. Das Schulgrundstück liegt im süd-westlichen Bereich der Siedlung Eggarten. Die Teilflächen sind als ein Baugrundstück zu betrachten. Die Gesamtfläche umfasst ca. 23.760 m². Das Schulgrundstück ist umrahmt von Wohnbebauung im Norden und Osten. Die Schule wird im nordöstlichen Bereich erschlossen. Nördlich angrenzend ist eine Quartiersgarage verortet, in der die Stellplätze des Quartiers und der Schule untergebracht sind (um Tiefgaragen zu vermeiden). Es ist geplant, dass die angrenzende Wohnbebauung eine Geschossigkeit von VI-VIII Geschossen aufweist. Die Sportflächen im südlichen Bereich des Grundstücks werden von der Hauptfahrradroute tangiert und grenzen an öffentliche Grünflächen an, die sich in Richtung Bahn zu Wallflächen entwickeln. Im Westen des Schulgrundstücks liegt die Lassallestrasse, hier ist ein Lärmschutz in Höhe von 2m zwingend vorzusehen. Flächen nach Standardraumprogramm: • Grundschule inkl. Mensa und Küche, THV- Wohnung, Betriebsgebäude und 3-fach Sporthalle mit Tribüne: BGF ca. 9.900m², NUF (1-6) ca. 6.100m² • Haus für Kinder (2/2/0): BGF(R): ca. 1.088m², NFU (1-6) ca. 600m² • Freisportflächen ca. 8.000m² Brutto, 6.200m² Netto • Pausenhofflächen: ca. 1.600 m² Terminziele: - Projektauftrag: 10/2024 - Kostenschätzung: 10/2024 - Baugenehmigung: 12/2025 - Ausführungsgenehmigung: 06/2026 - Baubeginn: 07/2026 - Übergabe Gebäude: 05/2029 - Übergabe Freianlagen: 08/2029 - Nutzungsbeginn: 09/2029 Interne Kennung: BauR H-40052-2023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80995

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Erste

Stufe: Beauftragung der Lph. 1 Zweite Stufe: Beauftragung der Lph. 2 Dritte Stufe:

Beauftragung der Lph. 3 Vierte Stufe: Beauftragung der Lph. 5 Fünfte Stufe: Beauftragung der

Lph. 6 Sechste Stufe: Beauftragung der Lph. 7 Siebte Stufe: Beauftragung der Lph. 8 Achte

Stufe: Beauftragung der Lph. 9 Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

zur geschätzten Laufzeit: Die Angaben zur Vertragslaufzeit sind als vorläufige Annahmen des Auftraggebers anzusehen und stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung.

Das Enddatum bezieht sich auf die Nutzungsaufnahme des Bauvorhabens.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat den Nachweis für die berufliche

Qualifikation „Sachverständige/r für Nachhaltiges Bauen (STI)“ oder gleichwertig zu erbringen.

— Ist der Bieter eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bieters nachgewiesen wird, dass der benannte verantwortliche

Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bieter oder

verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende

Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union

oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen,

erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. —
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.) Eigenerklärung über den gemittelten Gesamtumsatz des Bieters aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 0,5 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bieters als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/02/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/255737>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/02/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/02/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landeshauptstadt München, Baureferat

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt München, Baureferat
Registrierungsnummer: 09162000-ZRE1000000-09
Postanschrift: Friedensstraße 40
Stadt: München
Postleitzahl: 81671
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://stadt.muenchen.de/rathaus/verwaltung/baureferat.html>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: 09-0358002-61
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 89 2176-2411
Fax: +49 89 2176-2847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7dfd98c9-a54e-4685-9550-3bc4dc74300d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/01/2024 09:28:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 19129-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2024
Datum der Veröffentlichung: 11/01/2024